

GLAUBEN. LEBEN. STADT.

# Kick

Ausgabe 28/6. April 2019

## Kann ich noch Optimist sein?

Nein!, werden nicht wenige sagen, auch nicht mehr in der Kirche. Dafür ist zu viel passiert, was in mir Enttäuschung, Zorn und Ärger hervorgerufen hat. Ich war Optimist und habe wohl auch der Definition entsprochen: Ein Optimist ist einer, dem es an Informationen fehlt.

Dennoch: Ich bleibe Optimist. Warum? Weil auch das andere gilt: Ein Pessimist ist einer, dem es an Informationen fehlt. Damit kein Missverständnis entsteht: Es gibt – Gott sei's geklagt – himmelschreiende Verbrechen auch in unseren eigenen Reihen. Das darf nicht vertuscht und verharmlost werden. Ist das aber die ganze Wahrheit? Gibt es unter uns nicht auch viele, sehr viele,

die sich für Menschen engagieren – im Namen Jesu Christi?

In der letzten Woche wurden Ergebnisse einer Studie über Kindesmissbrauch veröffentlicht. Danach wurden im vergangenen Jahr ca. 14 000 Kinder als Opfer gemeldet. (Die Dunkelziffer liege aber bei mehr als einer Million.) Vier Fünftel betreffe die Familien, 26% Sportclubs, Internate, Kirchen u.a. Ein anderes Beispiel: Bei einer Umfrage wollte man wissen, ob sich die Armut in der Welt verdoppelt oder halbiert habe oder gleich geblieben sei. Nur 5 % waren der Meinung, die wissenschaftlich belegt war: Die Armut hat sich halbiert. Woher kommt dieser „reflexhafte Pessimismus“?

Warum reizen schlechte Nachrichten mehr als gute?

Die christliche Botschaft ist eine zutiefst optimistische, zusammengefasst in dem Bekenntnis: Durch seinen (Jesu) Tod hat er unseren Tod vernichtet. Oder mit anderen Worten: Das Geheimnis der Liebe ist unendlich größer als das Geheimnis des Todes. Kann Zuversicht größer sein? Christlicher Optimismus heißt aber nicht, die Augen vor der bösen und boshaften Wirklichkeit zu verschließen. Auch nichts schön reden oder verharmlosen. Im Gegenteil! Die Welt ist viel besser, als wir meinen, und Gott ist wahrscheinlicher, als viele vermuten.

*Wolfgang Bretschneider*

# GOTTESDIENSTE VOM 6.04.- 22.04.2019

Sofern nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der Remigius-Kirche statt.

## **Samstag, 6.04.**

09.00 Uhr Hl. Messe  
13.15 Uhr Mittagsgebet  
18.00 Uhr Hl. Messe - Nightfever

## **Sonntag, 07.04., 5. Fastensonntag**

12.00 Uhr Hl. Messe  
Fastenpredigt: Stadtdechant Dr. W. Picken  
(Musik: Chorus Cantate Domino)  
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung  
18.30 Uhr Hl. Messe für Studierende  
18.30 Uhr Hl. Messe (**Schlosskirche**)

**Misereor-Kollekte**

## **Montag, 08.04.,**

12.15 Uhr Hl. Messe *für verst. Pfarrer Walter Blatt und Angehörige,  
für verst. Frau Liesel Bernard*  
18.00 Uhr Hl. Messe *für verst. Herrn Remy Rouchaud und Familie  
für verst. Frau Josefine Accrobessi*

## **Dienstag, 09.04.**

12.15 Uhr Hl. Messe  
13.15 Uhr Mittagsgebet

## **Mittwoch, 10.04.**

12.15 Uhr Hl. Messe  
13.15 Uhr Mittagsgebet  
18.00 Uhr Hl. Messe *für verst. Eheleute Wilhelm und Ursula Happe*

## **Donnerstag, 11.04., Hl. Stanislaus von Krakau**

12.15 Uhr Hl. Messe  
13.15 Uhr Mittagsgebet  
18.00 Uhr Hl. Messe

## **Freitag, 12.04.**

12.15 Uhr Hl. Messe  
13.15 Uhr Mittagsgebet  
18.00 Uhr Hl. Messe *für verst. Eheleute Dr. Hans und Agnes Walter*

## **Samstag, 13.04.**

09.00 Uhr Hl. Messe *für verst. Frau Marianne Schienstock*  
18.00 Uhr Hl. Messe (Vorabendmesse)

## **Sonntag, 14.04., Palmsonntag**

**Kollekte für das Heilige Land**

- 12.00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe;  
Fastenpredigt: Stadtdechant Dr. W. Picken  
(Musik: Dirk Wietheger, Violoncello)
- 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18.30 Uhr Hl. Messe für Studierende
- 18.30 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe (**Schlosskirche**)

## **Montag, 15.04.**

- 12.15 Uhr Hl. Messe
- 18.00 Uhr Hl. Messe

## **Dienstag, 16.04.**

- 12.15 Uhr Hl. Messe für ie Verstorbenen Lucia und Carmela Orino
- 13.15 Uhr Mittagsgebet
- 20.00 Uhr Gebetskreis (Kapitelsaal St. Remigius)

## **Mittwoch, 17.04.**

- 07.00 Uhr Hl. Messe für Studierende
- 12.15 Uhr Hl. Messe
- 13.15 Uhr Mittagsgebet
- 18.00 Uhr Hl. Messe für verst. Eheleute Wilhelm und Ursula Happe

## **Donnerstag, 18.04., Gründonnerstag**

- 13.15 Uhr Mittagsgebet
- 20.00 Uhr Hl. Messe, Gedenken an das letzte Abendmahl  
(Musik: Münster-Schola)

## **Freitag, 19.04., Karfreitag**

- 09.00 Uhr Trauermette; Musik: Münster-Schola
- 13.15 Uhr Mittagsgebet
- 15.00 Uhr Hl. Messe, Gedenken an das Leiden und Sterben Jesu  
(Musik: Chorus Cantate Domino)

## **Samstag, 20.04.**

- 20.00 Uhr Feier der Osternacht (Musik: Andrea Will, Flöte)

## **Sonntag, 21.04., Ostersonntag**

- 12.00 Uhr Hl. Messe (Musik: Bonner Münster-Chor)
- 18.30 Uhr Hl. Messe (**Schlosskirche**)

## **Montag, 22.04., Ostermontag**

- 12.00 Uhr Hl. Messe
- 18.30 Uhr Hl. Messe (**Schlosskirche**)

## BEICHTGELEGENHEITEN VOR OSTERN

<b>Di, 09.04. u. Mi, 10.04.</b>	17.00 -17.45 Uhr
<b>Fr, 12.04.</b>	11.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 17.45 Uhr
<b>Tag der Versöhnung</b>	
<b>Sa, 13.04.</b>	14.00 - 18.00 Uhr
<b>Di, 16.04. u. Mi, 17.04.</b>	17.00 - 17.45 Uhr
<b>Karfreitag</b>	11.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr
<b>Karsamstag</b>	16.00 - 17.00 Uhr



## GESPÄCHSANGEBOTE

Die Citypastoral bietet Menschen in besonderen Lebenssituationen ein kostenfreies, vertrauliches und anonymes Gesprächsangebot an.

Immer donnerstags steht Frau Ch. Roeben (Dipl. Psychologin und Psychotherapeutin) von 14:00-18:00 Uhr zum Gespräch im Münster-Carré zur Verfügung.

Für Trauernde steht Fr. Dr. theol. H. Dockter für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Anmeldung und Terminvereinbarung jeweils in der Münster-Information  
0228-98588-50

**Kath. Münsterpfarr-  
gemeinde St. Martin**  
Pastoralbüro  
Gangolfstraße 14  
53111 Bonn  
Tel: 0228 98 58 8-10  
Fax: 0228 98 58 8-15

**pastoralbuero@bonner-  
muenster.de**  
Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr  
Do 16.00 - 18.00 Uhr

**Münster-Information**  
Tel: 0228 98 58 8-50

**Pfarrer Dr. Wolfgang Picken**  
pastoralbuero@bonner-  
muenster.de

**Subsidiare:**  
**Msgr. Bernhard Auel**

**Msgr. Prof.**  
**Wolfgang Bretschneider**  
0228 98 58 8-10

**Spendenkonten der**  
**Kath. Kirchengemeinde**  
**St. Martin**  
Sparkasse KölnBonn  
Iban: DE07 3705 0198 0000  
0646 00  
Volksbank Bonn/Rhein-Sieg  
Iban: DE14 3806 0186 2002  
0960 59

[https://www.facebook.com/  
bonner.muenster/](https://www.facebook.com/bonner.muenster/) **bonner-  
muenster.de**

